

1. **Fondsname:**
CRATON CAPITAL RENEWABLE, ALTERNATIVE AND SUSTAINABLE RESOURCES FUND
2. **Fondsberater:**
Craton Capital, Johannesburg, Südafrika
3. **Depotbank:**
Liechtensteinische Landesbank AG,
4. **Fondsmanager:**
Han, Tel: +41 44 720 5503; Email: nathalie.han@cratoncapital.com
5. **Währung:**
USD
6. **Erstmission:**
3. August 2009
7. **Art des Fonds:**
Aktien

Anlageuniversum:
Erneuerbare Rohstoffe:
Agrarrohstoffe (Zucker, Sojabohnen, Getreide, Zellstoff)
Landwirtschaft (Düngemittel, Landmaschinen, Handel und Effizienzlösungen)
Alternative Energien
Wind, Sonne, Wasser, Erdgas, Geothermie
Nachhaltigkeit
Saubere Technologien, Infrastruktur (Wasserver- und -entsorgung sowie Wasser-
technologien), effiziente Rohstoffnutzung, Umweltschutz, intelligente Stromnetze)
8. **Fragen für alle Anteilsklassen des Fonds:**
 - 8.1. **WKN / ISIN:**
WKN: AOX9NV / ISIN: LI 0043890891
 - 8.2. **Typ:**
Thesaurierend
 - 8.3. **Ausgabenaufschlag (in Prozent):**
bis zu 5%
 - 8.4. **Verwaltungsgebühr (in Prozent):**
1,6 %
 - 8.5. **Total Expense Ratio:**
geschätzt bis zu 2,1 %

- 8.6. Portfolio Turnover Rate:**
geschätzt zwischen 50 und 100
- 8.7. Mindestanlagesumme:**
1 Anteil
- 8.8. Sparplan möglich:**
1 Anteil
- 8.9. Vermögenswirksame Leistung möglich:**
n/a
- 9. Fondsvolumen zum 31.03.2010:**
6,6 Mio. USD
- 10. Prozentuale Entwicklung seit Auflage:**

n/a
- 11. Kurs 01.01.2008:**
n/a
- 12. Kurs 01.01.2009:**
n/a
- 13. Sharpe Ratio 2008:**
n/a
- 14. Sharpe Ratio seit Jahresbeginn 2009 bis heute:**
n/a
- 15. Mittelzufluss 1.1.2008 – 31.12.2008: (nur der reine Mittelzufluss):**
n/a
- 16. Mittelzufluss im Jahr 2009:**
n/a
- 17. 10 größte Positionen zum Stichtag 31.03.2010:**
n/a

18. Branchenaufteilung zum Stichtag 31.03.2010 (in Prozent):

Erneuerbare Energie	3%
Solar	3%
Agrar/Erneuerbar,	17%
Agri-Food	5%
Bargeld,	13%
Medical/Biotech,	5%
Energieeffizienzsteigerung,	12%
Umwelttechnik,	9%
Industrietechnologie	3%
Infrastruktur,	11%
Andere,	9%
Direkte Rohstoffanlagen (ETFS),	10%

19. Länderaufteilung per 31.03.2010 (in Prozent):

Länderaufteilung	
USA	50 %
Kanada	31 %
Hongkong	6 %
Bar	13 %

20. Hat der Fonds einen regionalen Anlageschwerpunkt? (z.B. Europa, Asien oder Welt?)

Derzeit ist der RAS-Fonds **stark** in den Teilbereichen effiziente Rohstoffnutzung und erneuerbare Energien sowie bei Firmen mit Exposure in den **Emerging Markets** engagiert

21. Anlagestrategie:

Vor einer Anlageentscheidung überprüfen wir potentielle Anlageideen mit unserem eigenen „Lackmustest“, um festzustellen, ob sie für unseren Fonds geeignet sind. Die Einhaltung der Grundsätze der UN Global Compact Principles haben wir für Anlageentscheidungen als unseren Standard übernommen.

22. Anlagekriterien (ökologisch, ökonomisch und sozial)

Vor einer Anlageentscheidung überprüfen wir potentielle Anlageideen mit unserem eigenen „Lackmustest“, um festzustellen, ob sie für unseren Fonds geeignet sind. Die Einhaltung der Grundsätze der UN Global Compact Principles haben wir für Anlageentscheidungen als unseren Standard übernommen.

22.1. Negativkriterien (Gründe für den Ausschluss von Unternehmen , bitte möglichst genau)

siehe Anlagekriterien

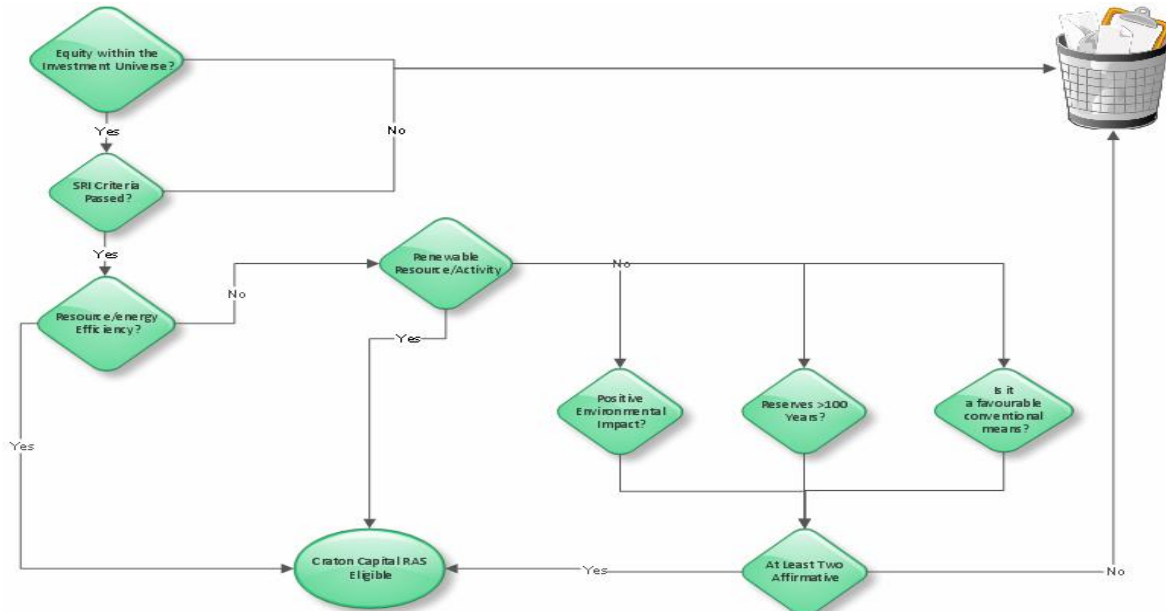
22.2. **Positivkriterien (Gründe für die besonders positive Bewertung von Unternehmen)**
siehe Anlagekriterien

22.3. **Wie wird die Einhaltung der Anlagekriterien sichergestellt?**
n/a

23. **Erstellen Sie eigene Ratings? (Wenn nicht, bitte weiter mit Frage 24)**

23.1. **Was prüft das Nachhaltigkeitsresearch?**
Wir verweisen auf das Dokument [Craton Capital SRI Policy](#)

Sozial verantwortlicher und nachhaltiger Anlageprozess (SRI)



Für die Beantwortung der folgenden Fragen verweisen wir auf das Dokument: [201002-RAS Investmentprozess](#)

23.2. **Wie erfolgt das Research (per Telefon, per Fragebogen, Besuchen vor Ort)?**

23.3. **Wie viele Mitarbeiter hat Ihre (Nachhaltigkeits-) Research Abteilung?**

24. **Wenn Sie kein eigenes Nachhaltigkeits-Research betreiben, gibt es dafür einen externen Dienstleister?**

25. **Wie oft findet das Nachhaltigkeits-Research statt?**
26. **Gibt es einen Anlageausschuss, der auch Nachhaltigkeit untersucht?**
 - 26.1. **Wer sind die Mitglieder und wie erfolgt deren Auswahl?**
 - 26.2. **Wie oft prüft er die Anlagepraxis des Fonds? (zeitlicher Abstand, Turnus)**
27. **Veröffentlichen Sie Verstöße gegen Anlagekriterien von Unternehmen, in die der Fonds investiert?**
28. **Wo werden sie veröffentlicht?**
29. **Was geschieht bei spontanen Ereignissen oder Erkenntnissen (Beispiel: Telekom-Skandal)**

Das Fondsmanagement überprüft in der Kommunikation mit dem Management des Unternehmens ob die Vorwürfe berechtigt sind und wenn ja, welche Maßnahmen die Unternehmensleitung ergreift um die Missstände zu beheben. Bei einer unbefriedigenden Antwort wird die Position liquidiert.
30. **Wie flexibel können Sie mit dem Fonds in Krisenzeiten reagieren?**

Der Fonds investiert in börsennotierte kleinere und mittlere Unternehmen und hat tägliche Liquidität. Bis zu 50% des Portfolios können innerhalb eines Tages, 30% innerhalb von 5 Tagen verkauft werden.
31. **Sind Absicherungsstrategien möglich?**

Keine
32. **Im welchem Umfang kann die Cash-Quote erhöht werden?**

UCITSIII konform
33. **In welche Assets kann der Fonds investieren?**

n/a
34. **Was tun Sie als (Fonds-) Gesellschaft intern im Bereich Umweltschutz?**

Wir achten auf Energieeffizienz, trennen Müll, beteiligen die Mitarbeiter am Unternehmenserfolg und agieren wie ordentliche Kaufleute.
35. **Welche Aktivitäten ergreifen Sie bisher, um Ihren Einfluss im Bereich Nachhaltigkeit als Investor auszuüben? (z.B.: Sprechen Sie bei Hauptversammlungen den Bereich Nachhaltigkeit an?)**

n/a
36. **Welche Möglichkeiten sehen Sie, über Ihr investiertes Kapital Druck auf Unternehmen auszuüben, um diese zu nachhaltigerem Wirtschaften anzuregen?**

Die Fondsmanager sprechen mit dem Management, verdeutlichen den SRI-Anlageprozess und nehmen gegebenenfalls von einer Investition Abstand.

37. **Bitte nennen Sie uns drei Gründe, weshalb Anleger in Ihren Fonds investieren sollten anstatt in ein Konkurrenzprodukt:**

- **Globale und nachhaltige Megatrends**

Die weltweite Industrialisierung und Urbanisierung sind nicht aufzuhalten. Daraus entstehen ideale Anlagebedingungen mit Potenzial für gute Renditen, absolut und relativ

- **Diversifizierung**

Das zugleich fokussierte und breite Anlageuniversum im Nachhaltigkeitssektor bietet Anlegern mit einem **Anlageinstrument** durch **Sektorrotation** und eine auf „beste Anlageideen“ fokussierte **Titelauswahl** attraktive Renditechancen

Die Sektoren weisen nicht zwangsläufig hohe Korrelationen auf. Weltweite Engagements bieten gute Diversifikation und geringe Korrelationen mit anderen Sektoren

- **Starkes Anlageteam**

Spezialisierung auf Rohstoffe

Konsequenter Anlageprozess und strikte Risikokontrolle

Bewiesene Erfolgsbilanz eines erfahrenen und engagierten Anlageteams

Craton Capital's Socially Responsible Investment (SRI) Policy

SRI – Craton Capital's View

The definition of SRI covers a lot of ground and a lot of sub-categories, such as community investing or corporate citizenship. At Craton Capital, we think of SRI in terms of :

- Corporate responsibility,
- Sustainable business practices, and
- The promotion of (sustainable) economic development.

Craton believes that high standards in ethics and ecology are winning components and essential ingredients of a sustainable business model, especially in the 21st century. The Fund has a clear preference for companies with high social standards and practices. This approach helps to identify companies with management who are focused on the creation of long-term value.

Investment Process and Criteria

Craton follows the spirit behind the UN Global Compact ten principles. The firm's investment process takes into consideration the following factors: environment, work place, corporate governance, product safety, human rights, weapons contracting, equal opportunity, employee relations, social impact and community relations, toxic assets, cruelty to animals, certain geographic areas due to prevailing political conditions.

Positive and negative screening is also applied. Positive investing includes investing in companies that drive change through investments, promote the careful consideration of environmental impact and protection, pay attention to social impacts in their operational activities and engage in fair and honest business practices.

Negative screening excludes certain investments that cause illness, disease, death, permanently destroy or damage the environment, violate human rights and fair employment practices, engage in unfair and deceptive business practices.

Sources of Information

The fund primarily relies on publicly listed information provided by the companies for the disclosure of their corporate practices. Part of our due diligence involves speaking with management on an ongoing basis to discuss outstanding questions and understand their strategy and orientation. It is very important that we get a good sense of management commitment to best industry practices. We also look at third party opinions to understand different perspectives. In addition, we seek to vote all company proxies in accordance with guidelines, which cover a wide range of social, environmental, and corporate governance matters. Craton is currently evaluating the merits of using an independent research facility for the provision of data on the social and environmental practices of existing and target investments.

The "Litmus Test"

In order to apply the same standards across different sectors within its investment universe, Craton also applies a "litmus test" to potential investment ideas. It is first and foremost based on "common sense" and

good ethics and business practices while taking into consideration both short and long term impact of such activities.

Test 1: Does this idea/equity fall within the broad definition of our Investment Universe (slide 1)?

Test 2: Does the company pass the SRI criteria (as set out above)

Test 3: Does its activity result in an improvement in resources/energy efficiency?

Test 4: Is it a renewable resource or activity?

Test 5: If it is not renewable, does its environmental impact result in decisively more “good” than “harm”

Test 6: If it is not renewable, are there sufficient reserves to last more than 100 years?

Test 7: If it is not renewable, are there any other “substitutes”?

Eg: uranium. It passes 1, 2 and 3. It fails 4 and 5, 7. Rejected

Eg: potash. It passes 1, 2 and 3. It fails 4 but passes 5, 6 and 7. Accepted

Eg: Monsanto. It passes 1, but fails 2 due to uncertainty regarding the long-term effect of its products.
Rejected

If Test 4 is negative, we need a positive response to at least two of the three subsequent Tests (i.e. Tests 5-7). Otherwise, it is rejected.

A diagrammatic representation of the “Litmus Test” is shown on the following page.

The "Litmus Test"

